



MINT – Workshops für Schulklassen

Im Rahmen der MINT-Förderung (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) an Volksschulen, hat der Verein Kinderbaustelle von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern einen **Förderbeitrag erhalten**. Wir können daher für die laufende Saison vergünstigte Workshops für Schulklassen anbieten. Ein kleiner Teil der Kosten soll von den Schulen übernommen werden.

Die MINT-Förderung verfolgt das Ziel, bei Kindern und Jugendlichen im Vorschul- und Schulalter das Interesse an **mathematischen, informatischen, naturwissenschaftlichen und technischen** Themen zu wecken. Unterschiedliche Angebote sollen die Vielfalt und Attraktivität der Lerninhalte aufzeigen und sie für entsprechende Berufsrichtungen motivieren. Die natürliche kindliche Neugier und der Forscherdrang sollen gefördert werden, da das Tüfteln und Ausprobieren wichtige Eigenschaften in MINT-Berufen sind.

Meist gibt es in und um die Schule zu wenig Raum um grössere Projekte zu realisieren, oder mit richtig viel Material etwas zu konstruieren. Wir bieten den experimentellen Spielraum hierfür und schaffen dadurch eine ideale Lernumgebung. Jungen Menschen werden dadurch die **MINT-Lerninhalte** näher gebracht.

Fantasie und Cleverness bekommen einen hohen Stellenwert im **Lösungsprozess**, denn jede Machbarkeitsstudie erfolgt unter Einbezug vielerlei Faktoren. Erfinden, experimentieren, entwickeln, ausprobieren, berechnen, verwerfen, an Grenzen stossen und diese neu ausloten. Eigene Ideen können räumlich umgesetzt und auf ihre **Funktionsfähigkeit** hin überprüft werden. Durch intuitives oder bewusstes Reflektieren der Arbeit wird die eigene Position in Raum und Zeit erforscht.

Verschiedene **technische Konstruktionsmöglichkeiten** und Werkstoffe werden erprobt und die Funktion der Werkzeuge und deren Verwendungsmethoden erlernt. Kinder lernen ihre Arbeit im Team auf ein gemeinsames Ziel hin zu koordinieren und tauschen dabei Wissen aus.

Bei den MINT-Workshops auf der Kinderbaustelle handelt es sich um ein **begleitetes Angebot**. Die Schülerinnen und Schüler werden von einer Person des Betreuungsteams in den Kinderbaustellenbetrieb eingeführt. Infrastruktur, Werkzeug, Baumaterial, Sicherheits- und Verhaltensregeln auf der Baustelle werden erläutert. Die jeweilige Betreuungsperson ist auf die Unterstützung der Lehrperson angewiesen. Wir bieten das Baumaterial, die Werkzeuge und das Baustellenambiente und begleiten die Schulklassen fachkundig, pädagogisch und technisch, in ihren individuellen Bauvorhaben. Den jeweiligen Projekten sind einzig durch physikalische Gesetze Grenzen gesetzt - sofern diese nicht überwunden werden.



Das Betreuungsteam

Marion Ebert: HGKZ Vermittlung im Freizeit- und Kulturbereich, Schreinerin, Mutter

Marc Suter: FHNW Soziale Arbeit, Schreiner, Musiker

Luana Goncalves: Stylistin, Bastlerin und Soziokulturelles Naturtalent

Vera Trachsel: HKB Vermittlung in Kunst und Design

Marc Schütz: Kaospilot, Heizungsmonteur, Vater

Lukas Keller: Schreiner, Theaterprojekte mit Kindern im Zirkus und auf Spielplätzen, Vater

Details zum MINT-Angebot

Zeitraum	Ende Frühlingsferien – Anfangs Herbstferien Montag, Dienstag, Donnerstag 9-12 Uhr & 13:30-16:30 Uhr Mittwoch, Freitag 9-12 Uhr
Schulstufen	Kindergarten, 1. – 6. Klasse
Durchführungsort	Stadion Terrain Gurzelen, Kinderbaustelle Biel/Bienne
Halbtages-Workshop	3 Lektionen
Tages-Workshop	6 Lektionen (nach Absprache mit Essen über Mittag)
Kosten subventioniert	3 Lektionen CHF 50.- / 6 Lektion CHF 80.- Die Kosten werden vor Ort eingezogen.
Wer	Deutsche/Französische Schulklassen in Begleitung von 1-2 Lehrpersonen.

Kontakt / Anmeldung

Wir freuen uns über eure Kontaktaufnahme mit Terminvorschlägen. Auf unserer Internetseite in der Rubrik «About/Schulklassenangebote» befindet sich ganz unten ein **Belegungsplan**. Bitte vor der schriftlichen Terminanfrage nachschauen, welche Daten noch frei sind:

Projektleitung Marion Ebert / marion.ebert@kinderbaustelle.ch / 079 330 96 54